

# Lichtzeitgottesdienst zum Thema "Bewahrung der Schöpfung" in der Kirche St. Maria Immaculata in Mellendorf

"Bewahrung der Schöpfung klingt erstmal sehr kirchlich, aber dabei meint es nichts anderes als Klimaschutz oder Rettung der Erde". Mit diesen Worten leitete einer der Jugendlichen am 05. Februar den Lichtzeitgottesdienst ein, den die Jugendkirche gemeinsam mit Mitgliedern des Kolping-Arbeitskreises "Bewahrung der Schöpfung" vorbereitet hatte. Den Jugendlichen war es wichtig, dieses sehr aktuelle und wichtige Thema im Gottesdienst aufzuarbeiten und aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten.

So wurde in der Lesung ein Teil der Schöpfungsgeschichte (Gen 1, 26-31a) vorgelesen, in der Gott den Menschen schuf und ihnen den Auftrag gab, die Erde zu bevölkern, in Besitz zu nehmen und die Verantwortung für alle Pflanzen und Tiere der Erde zu übernehmen. Im Evangelium (Mk 16, 15+20) hörten wir die Aufforderung von Jesus, in die Welt hinauszugehen und der gesamten Schöpfung die rettende Botschaft des Evangeliums zu verkünden.

In der Predigt erläuterte Kaplan René Höfer den Auftrag Jesu. Er machte deutlich, dass wir uns im Alltag am Leben Jesu orientieren und wie Jesus selbst sorgsam sowie liebevoll mit den Nächsten umgehen sollen. Dazu gehört es, Verantwortung für alle Kreaturen der Erde zu übernehmen, für alle Pflanzen, Tiere und Menschen. Zusätzlich verwies Kaplan Höfer auf die Enzyklika "Laudato Si", die Papst Franziskus im Jahr 2015 zum Thema Umwelt- und Klimaschutz veröffentlicht hat. Sie trägt ihren Namen aufgrund der engen Verbindung zum Lobpreis des Heiligen Franziskus an die Schöpfung.

Im Anschluss der Predigt zeigten die Jugendlichen eine Bilderpräsentation und stellten Impulsfragen, um unser Verhalten selbst reflektieren zu können. So konnten sich die Gottesdienstbesucher zum Beispiel selbst die Fragen beantworten, wie oft sie ihr Fahrrad nutzen oder welche Erde sie ihren Kindern und Enkeln hinterlassen wollen sowie was sie selbst dafür tun können.



Am Ende des Gottesdienstes verwies Klaus Bechtold, Leiter des Arbeitskreises "Bewahrung der Schöpfung" im Kolping-Diözesanverband Hildesheim, auf die Veranstaltungsreihe Quadrologie hin, zu der er alle herzlich einlud. In der ersten Veranstaltung der Quadrologie am 2. April ging es um die Krankensalbung des Waldes, die im Forstamt Fuhrberg stattfand. Der Wald ist - wie vieles andere auch - sehr vom Klimawandel betroffen. Detaillierte Informationen zu den weiteren Veranstaltungen und zur Anmeldung gibt es auf der Hildesheimer Kolpingseite www.kolping-hildesheim.de sowie im Journal.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von der Kirchenband begleitet, die sich nach der längeren Weihnachts- und Winterpause darüber freute, ihren ersten Gottesdienst in Komplettbesetzung mitzugestalten. Sie haben diesen Gottesdienst wunderbar bereichert.

Als Anregung zur Gestaltung eines vergleichbaren Gottesdienstes in den örtlichen Kolpingsfamilien sind nun die Gebete und Fürbitten des Lichtzeitgottesdienstes hier beigefügt. Die Musik und die Bilderpräsentation können ebenfalls als CD angefordert und für den Gottesdienst genutzt werden. Zur Unterstützung eines solchen Gottesdienstes stehen die Mitglieder des Arbeitskreises "Bewahrung der Schöpfung" gerne zur Verfügung. Anfragen stellt bitte an das Diözesansekretariat in Hildesheim.

Möglicher Ablauf des Lichtzeitgottesdienstes "Bewahrung der Schöpfung"

Einleitungsmusik "Shout to the north"

Begrüßung Priester

Einführung ins Thema Vorbeter\*in 1

Bewahrung der Schöpfung klingt erstmal sehr kirchlich, aber dabei meint es nichts anderes als "Klimaschutz" oder "Rettung der Erde". Und genau darum geht es jetzt - wie wir unsere Erde retten können. Damit uns das Thema und unser Verhalten besser bewusst werden, werden wir nachher ein paar Impulsfragen stellen, die Sie für sich selbst beantworten können.



Kyrie Vorbeter\*in 2

Herr, Du hast diese Welt erschaffen mit all ihrer Schönheit und einzigartigen Lebewesen. Hilf diese Welt zu bewahren und lass ihre Einzigartigkeit nicht vergehen.

Herr, erbarme Dich. Alle

Christus, Du lebst in allen Geschöpfen dieser Erde. Leite uns weg von der Habgier und dem Egoismus mit der wir diese Welt zerstören.

Christus, erbarme Dich. Alle

Herr, lehre uns diese Welt zu lieben wie auch Du sie liebst und lass uns den Wert von allen Dingen erkennen, die Du erschaffen hast.

Herr, erbarme Dich. Alle

Gloria "Ehre sei Gott"

Tagesgebet Priester

Allmächtiger Gott, der Du in der Weite des Alls gegenwärtig bist und im kleinsten deiner Geschöpfe, der Du alles, was existiert, mit Deiner Zärtlichkeit umschließt, gieße uns die Kraft deiner Liebe ein, damit wir das Leben und die Schönheit hüten. Überflute uns mit Frieden, damit wir als Brüder und Schwestern leben und niemandem schaden. Lehre uns, den Wert von allen Dingen zu entdecken und voll Bewunderung zu betrachten; zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind mit allen Geschöpfen auf unserem Weg zu Deinem unendlichen Licht. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Amen

Lesung (Gen 1, 26-31a) Vorbeter\*in 3

**Lesung aus dem Buch Genesis** 

Am 6. Tag der Schöpfungserzählung sagte Gott: "Jetzt wollen wir den Menschen machen, unser Ebenbild, das uns ähnlich ist. Er soll über die ganze Erde verfügen: Über die Tiere im Meer, am Himmel und auf der Erde." So schuf Gott den Menschen als sein Abbild, ja, als Gottes Ebenbild; und er schuf sie als Mann und Frau. Er segnete sie und sprach: "Vermehrt euch, bevölkert die Erde und nehmt sie in Besitz! Ihr sollt Macht haben und Verantwortung übernehmen für alle Tiere und Pflanzen auf der Erde!"

3



Dann sagte er: "Seht, als Nahrung gebe ich euch alle Pflanzen, die Samen tragen, und die Früchte, die überall an den Bäumen wachsen; aber die Vögel und Landtiere sollen Gras und Blätter fressen." Und so geschah es. Schließlich betrachtete Gott alles, was er geschaffen hatte, und es war sehr gut!

Wort des lebendigen Gottes Alle

Halleluja "Alles was Odem hat"

Evangelium (Mk 16, 15+20) Priester

In jenen Tagen sagte Jesus zu seinen Jüngern: »Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet der gesamten Schöpfung die rettende Botschaft des Evangeliums. Und sogleich zogen die Jünger hinaus und verkündeten überall die rettende Botschaft. Der Herr war mit ihnen und bestätigte ihr Wort durch die Zeichen seiner Macht.

Kurzpredigt Priester

Bilderpräsentation Vorbeter\*in 4/ "Meditative Musik"

Bilder zu Umweltkatastrophen unkommentiert

Wir möchten nun mit den folgenden Bildern und Impulsfragen zum Nachdenken anregen:

# Bild Müllsammelaktion (Achtsamkeit gegenüber der Schöpfung):

- Nehmen wir uns die Zeit, die Umwelt wahrzunehmen?
- Habe ich Respekt vor der Schöpfung?
- Machen wir schon Kinder darauf aufmerksam, die Umwelt zu wahren?
- Welche Erde gönne ich meinen Kindern und Enkeln

### Bild Flohmarkt (Konsumverhalten):

- Wie kaufe ich ein auch Second-Hand?
- Ist Geiz wirklich geil?
- Vergeude ich Ressourcen?
- Wie gehe ich mit Plastik in meinem Haushalt um?

### Bild Wochenmarkt (Nahrung und Ernährung):

- Kaufe ich regionale Produkte ein?



- Welches Obst und welches Gemüse esse ich zu welcher Jahreszeit?
- Achte ich auf artgerechte Tierhaltung?
- Achte ich das Freitagsgebot?

#### Bild Fahrradfahren (Mobilität):

- Wie nutze ich mein Fahrrad?
- Plane und optimiere ich Wegstrecken?
- Wie oft nutze ich öffentliche Verkehrsmittel?
- Wohin fliege und fahre ich in den Urlaub?

# **Bild Standby (Energiemanagement):**

- Wie viel Energie verbrauche ich in meinem Haushalt?
- Brauche ich zum Händewaschen warmes Wasser?
- Können wir von 100% erneuerbaren Energien leben?
- Wie schaden fossile Energien der Umwelt?

#### Fürbitten Vorbeter\*in 5

Priester: Gott, unser Schöpfer, in großer Klugheit wirken die Zusammenhänge der Natur. Je näher wir sie kennenlernen, desto mehr wächst unser Staunen. Lass uns diese Fähigkeit zu staunen unser ganzes Leben bewahren. Sie hält uns lebendig und macht unser Leben lebenswert.

- 1. Herr, wir bitten Dich, gib den Politikern und Verantwortlichen in allen Ländern der Welt die Einsicht, die Ressourcen und Bodenschätze zum Wohle der Menschen sinnvoll einzusetzen.
  - L: Schöpfer des Lebens! A: Wir bitten Dich, wecke uns auf!
- 2. Herr, wir bitten für unsere Kirchen in Deutschland und aller Welt, schenke den Geist der Geschwisterlichkeit. Stärke die Anstrengungen der Kirche als Anwalt für Nächstenliebe und Gerechtigkeit unter den Völkern.
  - L: Schöpfer des Lebens! A: Wir bitten Dich, wecke uns auf!
- 3. Herr, in den reichen Ländern bestaunen die Menschen das schäumende Wasser und vergessen darüber die Menschen, die in den Trockenzonen leben. Gib den Verantwortlichen die Einsicht, für eine gerechtere Verteilung zu sorgen.



L: Schöpfer des Lebens!

A: Wir bitten Dich, wecke uns auf!

4. Herr, wir bitten Dich für alle Verstorbenen. Für alle Menschen, die persönlich in unseren Herzen wohnen. Aber auch für alle, die durch Hunger oder Naturkatastrophen ums Leben gekommen sind, weil Lebensraum zerstört wurde, während es uns so gut geht.

L: Schöpfer des Lebens!

A: Wir bitten Dich, wecke uns auf!

Priester: Gott, unser Schöpfer, Du hast uns Deine Schöpfung anvertraut. Wir danken für ihre Schönheit und ihre Klugheit. Unsere Verantwortung für sie ist uns oft zu groß. Deine Weisheit gebe uns Richtung. Amen

Gabenbereitung "Sonnengesang Franziskus"

Sanctus "Heilig, heilig, heilig"

Kommunion "Instrumental"/ "How great are you Lord"

Schlussgebet u. Segen Priester

Barmherziger und guter Gott, Du hast uns gesegnet vom Anbeginn der Welt. Du hast uns mit Deiner Schöpfung gesegnet. In ihr begegnen wir täglich Deinem Segen – in den Gaben, die Du schenkst, um uns zu ernähren. Du segnest uns in der Natur, die uns umgibt, in der wir Deinen Geist und Deine Liebe erfahren dürfen.

Segne rund um die Erde alle Menschen, die sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen. Sende Deinen Segen als Liebe zu allen, die sich ungeliebt fühlen. Sende Deinen Segen als Hoffnung zu den Hoffnungslosen, als Kraft zu den Kraftlosen, als Versöhnung zu den Unversöhnten und als Licht zu denen, in deren Herz es dunkel ist.

Segne uns, die wir versammelt sind, dass wir als Gesegnete füreinander und für die Welt zum Segen werden. So segne und beschütze und begleite uns auf unserem Weg der gütige und barmherzige Gott:

+ der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

**Amen** 

Musik "Shine, Jesus, shine"

Hildesheim, 13.2.2022 gezeichnet: Mirjam Wilimzig und Klaus Bechtold